

Spiez – Aus dem Gemeinderat

Freitag, 25. März 2024

➤ **Kündigung Sachbearbeiterin Buchhaltung**

Nicole Urfer hat ihr Arbeitsverhältnis als Sachbearbeiterin Buchhaltung bei der Abteilung Finanzen auf den 30. Juni 2024 gekündigt. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für das Engagement zu Gunsten der Einwohnergemeinde Spiez.

➤ **Demission Stabschef des Gemeindeführungsorgans (GFO)**

Martin Rohr, Stabschef des Gemeindeführungsorgans (GFO), hat seine Demission aus beruflichen Gründen per 30. September 2024 bekannt gegeben. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich für den langjährigen Einsatz zu Gunsten der Einwohnergemeinde Spiez.

➤ **Steuerinitiative zustande gekommen**

Das Initiativkomitee des bürgerlichen Forums Spiez hat am 1. März 2024 eine Initiative zur Senkung der Spiezer Steueranlage mit insgesamt 1'012 gültigen Unterschriften eingereicht. Die Initiative ist somit zustande gekommen. Die Initiative fordert die Senkung der Spiezer Steueranlage von 1.65 auf 1.60 Einheiten. Der Grosse Gemeinderat wird die Initiative voraussichtlich an der Sitzung vom 24. Juni 2024 behandeln. Die abschliessende Zuständigkeit liegt beim Volk. Die Urnenabstimmung ist am 9. Februar 2025 geplant.

➤ **Arealentwicklung «Gygerrain» / Verabschiedung zur Vorprüfung**

Die beiden Parzellen 2110 und 3128 bilden den Planungssperimeter «Gygerrain», welcher unmittelbar am Siedlungs- und Waldrand von Faulensee und oberhalb der Faulensee-Bucht liegt. Das Gebiet rund um den «Gygerrain» ist heute von einer kleinteiligen Siedlungsstruktur mit einer Vielzahl an Chaletbauten am Hang mit Sicht auf die Berner Alpen geprägt.

Die Restfläche der bestehenden Bauzone am Siedlungsrand soll optimal genutzt werden: Geplant sind zwei Chalets – «Wildrose» und «Hasel» – und das achtgeschossige «Waldhaus» mit insgesamt 20 Familien- und Kleinwohnungen. Dank verdichteter Bebauung der dafür geeigneten Fläche bleibt der Steilhang grösstenteils grün.

Frühere Projekte am Gygerrain sind aufgrund der Steilheit des Hangs oder des Bebauungskonzeptes gescheitert. Nun liegt ein umsetzbares, qualitativ hochwertiges Projekt vor. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die geplante Überbauung das Gebot der haushälterischen Bodennutzung in einem anspruchsvollen Gelände vorbildlich umsetzt. Das 29 Meter hohe «Waldhaus» besteht aus zwei leicht voneinander abgedrehten Baukörpern, die in der Höhe dem Hang entsprechend gestaffelt sind. Optisch lehnt sich der Bau an den Wald an: Er ist weniger hoch als die Baumkronen und verschmilzt dank dunkler Farbe und Holzfassade weitgehend mit dem Hintergrund.

Damit das Projekt realisiert werden kann, ist eine Umzonung nötig. Sie ermöglicht die bessere Ausnutzung der bestehenden Bauzone. Deshalb will der Gemeinderat für das Bauland eine Zone mit Planungspflicht erlassen.

Die öffentliche Mitwirkung fand vom 21. August bis am 20. September 2023 statt. Während der Frist sind 23 Mitwirkungseingaben eingegangen. Mehrere Eingaben sind inhaltlich identisch und einige wurden kollektiv unterschrieben.

Die Eingaben lassen sich folgenden Themenschwerpunkten zuordnen:

- Zonierung, Ortsbild und Gebäudehöhe

- Marktnachfrage, Zweitwohnungen und Nutzersegment
- Umweltthemen
- Verkehr, Parkierung und Erschliessung

Der Gemeinderat hat bei der Entwicklung des Projekts die öffentlichen Interessen vertreten. Die Überbauung setzt ein Zeichen, dass auch an schwieriger Lage qualitativ hochwertig gebaut werden kann. Das Gelingen des Projekts ist nicht zuletzt deshalb wichtig, weil die Gemeinde so eine verlässliche Partnerin für Projektentwickler bleibt, die an den Standort Spiez glauben.

Das Dossier wurde nun vom Gemeinderat zur kantonalen Vorprüfung an das Amt für Gemeinden und Raumordnung verabschiedet.

Die Übersicht aller Eingaben sowie die Stellungnahme der Gemeinde können dem Mitwirkungsbericht entnommen werden. Die Mitwirkenden wurden über den Bericht orientiert und die Unterlagen sind auf der Website der [Gemeinde](#) sowie unter www.gygerrain-faulensee.ch aufgeschaltet. Mittels Newsmeldung auf der Website und via Gemeindeapp ([My Local Services](#)) wird der Zeitpunkt der Aufschaltung jeweils gemeldet. Zudem wird mit einem SpiezInfo-Artikel über die Arealentwicklung und den aktuellen Stand des Verfahrens informiert werden.

Spiez, 25. März 2024

Tanja Brunner,
Abteilungsleiterin Gemeindeschreiberei
Telefon direkt 033 655 33 17